

Antwort

der Landesregierung

auf die Kleine Anfrage Nr. 1650
des Abgeordneten Wolfgang Roick (SPD-Fraktion)
Drucksache 7/4432

LKW Verkehr auf der B169

Namens der Landesregierung beantwortet der Minister für Infrastruktur und Landesplanung die Kleine Anfrage wie folgt:

Vorbemerkung des Fragestellers: Seit einigen Jahren ist die B169 zwischen Almosen und Klein Oßnig für die Durchfahrt von LKW's gesperrt.

Ein Monitoring aus dem Jahre 2019 belegt die Wirksamkeit der lärmmindernden Maßnahmen.

Beim aktuellen Befahren der Straße stellt man jedoch fest, dass zunehmend LKW's dort langfahren.

1. Wie schätzt die Landesregierung die aktuelle Situation auf der B 169 hinsichtlich der Benutzung durch LKW's ein?
4. Wird es in der nächsten Zeit ein weiteres Monitoring geben?
5. Wenn ja, wann und wenn nein, warum nicht?

Aufgrund des Sachzusammenhangs werden die Fragen 1, 4 und 5 gemeinsam beantwortet:

Die Benutzung der B 169 durch Kraftfahrzeuge kann regelmäßig anhand der vorhandenen Daten der Dauerzählstelle Drebkau ausgewertet werden. Die Dauerzählstelle befindet sich in unmittelbarer Nähe der Ortsdurchfahrt Klein Oßnig. Dort wurde für das Jahr 2020 eine durchschnittliche tägliche Verkehrsstärke (DTV) für Lastzüge mit Anhänger und Sattelzüge von insgesamt 249 Kfz/24h (davon Sattelzüge 177 Kfz/24h) ermittelt. Innerhalb der ersten neun Monate des Jahres 2021 betrug die DTV für Lastzüge mit Anhänger und Sattelzüge insgesamt 218 Kfz/24h (davon Sattelzüge 153 Kfz/24h). Die Abnahme dieses Verkehrs spricht für die Wirksamkeit der verkehrsrechtlichen Maßnahmen und der Kontrollen durch die Polizei. Eine steigende Missachtung des vorgenannten Durchfahrtsverbotes ist nicht zu verzeichnen.

Dies entspricht dem Ergebnis des Monitoringberichts aus dem Jahr 2019. Ein aktueller Bedarf für die aufwendige Erstellung eines neuen Monitoringberichts lässt sich nicht ableiten. Die Daten der oben genannten Dauerzählstelle sind der Landesregierung regelmäßig zugänglich.

Eingegangen: 23.11.2021 / Ausgegeben: 29.11.2021

2. Gibt es durch die Verkehrspolizei regelmäßige Kontrollen der Situation?

Zu Frage 2: Durch die Verkehrspolizei der Polizeidirektion Süd werden in unregelmäßigen Abständen, zu unterschiedlichen Zeiten und an wechselnden Örtlichkeiten Verkehrskontrollen zur Überwachung des Durchfahrtsverbotes durchgeführt.

3. Wenn ja, wie viele LKW's wurden im Jahre 2021 am Durchfahren gehindert und zurückgeschickt?

Zu Frage 3: Im Jahr 2021 wurden durch die Polizei bei 24 Schwerpunktkontrollen des Durchfahrtsverbotes 20 Verstöße festgestellt. Zusätzlich wurden drei LKW vor der Einfahrt in den Geltungsbereich des Durchfahrtsverbotes festgestellt und zurückgewiesen.